

Die Abteilung für Molekulare Neurologie des Universitätsklinikums Erlangen (Leiter: Prof. Dr. J. Winkler) sucht einen motivierten naturwissenschaftlichen Doktoranden (PhD) für ein Projekt zur immunologischen Interaktion zwischen Magen-Darm-Trakt und Gehirn mit dem Titel: „Neuroinflammation und Synukleinopathie bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen“.

Projektbeschreibung:

Das idiopathische Parkinson-Syndrom (iPS) ist eine fortschreitende degenerative Bewegungsstörung ohne kausale Therapie. Es wird deutlich, dass entzündliche Prozesse, sowohl in der Peripherie als auch im zentralen Nervensystem (ZNS) wichtige Faktoren bei der Pathogenese des iPS darstellen. So prädisponieren chronisch entzündliche Darmerkrankungen für ein späteres iPS. Das Projekt untersucht iPS-typische neuropathologische Veränderungen, insbesondere die Akkumulation von α -Synuklein und die Degeneration dopaminerger Neurone bei chronischer Entzündung des Magen-Darm-Trakts. Diesen neuropathologischen Veränderungen soll durch genetische Modulation von Mikroglia-Zellen, den Makrophagen des ZNS-Parenchyms, entgegengewirkt werden. Das Projekt wird im Rahmen des Interdisziplinären Zentrums für Klinische Forschung (IZKF) des Universitätsklinikums Erlangen durchgeführt.

Experimentelle Methoden:

- Molekularbiologische Protein- und Genexpressions-Analysen
- RNA-Sequenzierung
- Arbeit mit genetisch veränderten Mausmodellen
- Konfokale Mikroskopie

Wir bieten:

- Eine Doktorandenstelle (PhD), zunächst befristet für 2,5 Jahre mit der Möglichkeit einer Verlängerung
- Gehalt entsprechend TV-L 13, 65%
- Ein strukturiertes Ausbildungs- und Mentoringprogramm des IZKF
- Ein interdisziplinäres Arbeitsumfeld zwischen Neurowissenschaften, Immunologie und Gastroenterologie
- Modernste Laborausstattung in der Abteilung für Molekulare Neurologie, Zugang zu Core Units für Zellsortierung und Next Generation Sequencing

Ihre Qualifikationen:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (M.Sc. oder äquivalenter Abschluss, z.B. Diplom) in Biologie, Neurowissenschaften oder einem verwandten Fach
- Exzellente Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- Ein hohes Maß an Motivation und Eigeninitiative, Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten, Teamfähigkeit
- Hintergrundkenntnisse in Neurowissenschaften und Immunologie sowie Erfahrung in konfokaler Mikroskopie und im Umgang mit Versuchstieren (FELASA) sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung für die Einstellung

Bewerbung:

Bewerbungen werden bis zur Besetzung der Stelle entgegengenommen.

Bitte senden Sie folgende Dokumente (auf Englisch oder Deutsch) in einem PDF:

- Tabellarischer Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Abschlusszeugnisse mit Abschlussnote (Bachelor und Master)

Stellenantritt ab 1. Oktober 2021

Kontakt:

Dr. med. Patrick Süß

Clinician Scientist

Universitätsklinikum Erlangen

Abteilung für Molekulare Neurologie

Schwabachanlage 6

91054 Erlangen

Telefon: +49 9131 85 39324

Email: Patrick.suess@uk-erlangen.de